

Haushaltsplan über die Verwaltungskosten der Landesbank der Rheinprovinz.

Haushaltsplan

über

die Verwaltungskosten der Landesbank der Rheinprovinz

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1904 bis 31. März 1905.



Titel.	Nr.	Einnahme.	Voranschlag		Beitrag	
			des	Prävisial-	für das	Rechnungs-
			Prävisial-	anschlusses.	Rechnungs-	jahr 1903.
			₹	₹	₹	₹
I.	1	Von der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft für die Führung der Kassengeschäfte derselben durch die Landesbank	2 000	—	2 000	—
	2	Von der Landes-Versicherungsanstalt „Rheinprovinz“ für die Aufbewahrung und Verwaltung der Effekten derselben	12 500	—	—	—
	3	Eigene Einnahme zur Bestreitung der nachfolgend aufgeführten Ausgaben	246 600	—	247 000	—
Summe der Einnahme			261 100	—	249 000	—
Ausgabe.						
Befoldungen.						
A. Direction.						
	1	Für den Direktor Gehalt Außerdem freie Dienstwohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 3150 M.	15 000	—	15 000	—
	2	Für 3 Landesbankräte Gehälter	22 400	—	22 400	—
	3	Wohnungsgeldzuschuß für 3 Beamte (Tit. I Nr. 2) je 660 M.	1 980	—	1 980	—
B. Kassen- und Bureaubeamte.						
	4	Für den Rentanten bei Abteilung I Gehalt	4 700	—	4 700	—
	5	Für den Kassierer bei Abteilung I Gehalt	4 300	—	4 300	—
	6	Für den Rentanten bei Abteilung II Gehalt	4 800	—	4 800	—
	7	Für den Kassierer bei Abteilung II Gehalt	4 700	—	4 700	—
	8	Für den Kassenkontrollleur und Landesbanksekretär Gehalt	4 800	—	4 800	—
	9	Für den Kassensekretär und Vorsteher des Hypothekensbüreaus Gehalt	4 150	—	4 150	—
	10	Für 3 Oberbuchhalter und Obersekretäre Gehälter	10 000	—	10 000	—
Zu übertragen			76 830	—	76 830	—

Titel.				Bemerkungen.	
Witlin jetzt					
mehr	weniger				
₹	₹	₹	₹		
—	—	—	—		
12 500	—	—	—		
—	400	—	—		
12 500	400	—	—		
12 100	—	—	—		
<p>Stelleninhaber: Geheimen Regierungsrat Dr. Lehe, Gehalt 15 000 M. Die Emolumente stehen dem Stelleninhaber nach dem Besoldungsplan zu. Derselben sind mit 15% des Gehaltes für freie Dienstwohnung und mit 6% des Gehaltes für Heizung und Beleuchtung eingestuft.</p> <p>Stelleninhaber:</p> <p>1. Landesbankrat Caspari, bisheriges Gehalt 8 500 M. Nicht pensionsberechtigter Zulage 900 „ zusammen 9 400 M.</p> <p>2. Landesbankrat Frieze, bisheriges Gehalt 7 500 „ 3. Landesbankrat Wenzel, „ „ 5 500 „ im ganzen 22 400 M.</p> <p>Stelleninhaber: Rentant Henjeler, bisheriges Gehalt 4 700 M.</p> <p>Stelleninhaber: Kassierer Dieb, bisheriges Gehalt 4 300 M.</p> <p>Stelleninhaber: Rentant Irmen, Höflichgehalt 4 800 M.</p> <p>Stelleninhaber: Kassierer Reulen, bisheriges Gehalt 4 700 M.</p> <p>Stelleninhaber: Obersekretär Müller, Höflichgehalt 4 800 M.</p> <p>Stelleninhaber: Obersekretär Oßer, bisheriges Gehalt 4 150 M.</p> <p>Stelleninhaber:</p> <p>1. Oberbuchhalter Püg, bisheriges Gehalt 3 600 M. 2. R. R., Anfangsgehalt 3 200 „ 3. R. R., Anfangsgehalt 3 200 „ zusammen 10 000 M.</p> <p>Die im vorjährigen Etat vorgesehene Besoldung von 2 Buchhaltern zu Oberbuchhaltern hat bis jetzt noch nicht stattgefunden, ist jedoch in Aussicht genommen.</p>					

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Vorschlag des Provinzial- auschusses.		Betrag für das Rechnungs- jahr 1903.	
			₹	₰	₹	₰
I.		Übertrag	76 830	—	76 830	—
	11	Für 17 Buchhalter und Sekretäre Gehälter	38 700	—	38 700	—
	12	Für 6 Assistenten Gehälter	9 450	—	9 450	—
	13	Wohnungsgeldzuschuß für 32 Beamte je 432 M.	13 824	—	13 824	—
		C. Unterbeamte.				
	14	Für einen Botenmeister Gehalt Außerdem freie Dienstwohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 540 M.	1 840	—	1 840	—
	15	Für einen Boten Gehalt 1 350 M. Demselben außerdem Entschädigung für Dienst- wohnung 340 „ und Entschädigung für Brand und Dieb 100 „ 1 790 M.	1 790	—	1 790	—
		Summe Titel I.	142 434	—	142 434	—

Wichtig jetzt		Bemerkungen.
mehr	weniger	
₹	₰	
—	—	Stelleninhaber:
—	—	1. Buchhalter Züttgen, bisheriges Gehalt 3 050 M.
—	—	2. „ Horrbansky, „ „ 3 050 „
—	—	3. „ Langert, „ „ 3 050 „
—	—	4. „ Gehring, „ „ 2 900 „
—	—	5. Sekretär Kraußschelb, „ „ 2 500 „
—	—	6. „ Feder, „ „ 2 250 „
—	—	7. Buchhalter Weber, „ „ 2 250 „
—	—	8. „ Gramer, „ „ 2 250 „
—	—	9. „ Collet, „ „ 2 250 „
—	—	10. Sekretär Guffone, „ „ 2 250 „
—	—	11. Buchhalter Cremer, „ „ 2 250 „
—	—	12. „ zur Steege, „ „ 2 250 „
—	—	13. „ Thiele, „ „ 2 250 „
—	—	14. Sekretär Wipdorf, „ „ 2 250 „
—	—	15. „ Koch, „ „ 2 000 „
—	—	16. Buchhalter Jengenhaag, „ „ 2 000 „
—	—	17. „ Höhr, „ „ 2 000 „
—	—	18. Sekretär Theisen, „ „ 2 000 „
—	—	19. „ Cjermann, „ „ 2 000 „
—	—	zusammen 44 800 M.
—	—	Mit Rücksicht auf die in Aussicht genommene, bei Nr. 10 erwähnte Beförderung von 2 Buchhaltern zu Oberbuchhaltern genügt der Betrag von 38 700 M.
—	—	Stelleninhaber:
—	—	Die vom 1. April 1901 ab ernannten:
—	—	1. Assistent Beiste, bisheriges Gehalt . . . 1 650 M.
—	—	2. „ Lorenz, „ „ . . . 1 650 „
—	—	3. „ Schaal, „ „ . . . 1 650 „
—	—	Die vom 1. April 1903 ab ernannten:
—	—	4. Assistent Kuf, bisheriges Gehalt . . . 1 500 „
—	—	5. „ Keel, „ „ . . . 1 500 „
—	—	6. R. N., Anfaugsgehalt 1 500 „
—	—	zusammen 9 450 M.
—	—	Stelleninhaber: Botenmeister Dieb, bisheriges Gehalt 1 840 M.
—	—	Stelleninhaber: Botenmeister, bisheriges Gehalt 1 350 M.

Titel Nr.	Ausgabe.	Voranschlag des Provinzialauschusses.		Betrag für das Rechnungsjahr 1903.	
		„	+	„	+
II. Andere persönliche Ausgaben.					
1	Zuschuß an den Haushaltsplan zur Zahlung von Pensionen, Witwen- und Waisengeldern etc.	23 843	85	23 843	85
2	Für einen wissenschaftlichen Hilfsarbeiter (Assessor)	3 800	—	4 200	—
3	Für Hilfsarbeiter in der Buchhalterei, im Sekretariat und an der Kasse, sowie für einen Heizer (gleichzeitig Hilfsbote) und weitere Hilfsboten	35 000	—	28 000	—
4	Für Unterstützung etc. der Beamten	1 500	—	1 500	—
	Summe Titel II.	64 143	85	57 543	85
III. Sächliche Ausgaben.					
1	Diäten und Reisekosten des Direktors, der Landesbankräte, der Mitglieder des Kuratoriums und der Taxatoren etc.	7 500	—	7 500	—
2	Unterhaltung der Gebäude und des Inventars (einschließlich Feuerversicherung)	7 500	—	3 500	—
3	Für Steuern (Grund- und Gebäudesteuer)	220	—	300	—
	Zu übertragen	15 220	—	11 300	—

Witbin jetzt		Bemerkungen.
mehr	weniger	
„	+	„
—	—	15%, der Durchschnittseinkommen der Beamten.
—	400	Der Assessor Loenarz bezieht voraussichtlich eine Vergütung von 3800 M.
7 000	—	Es wurden verausgabt in 1900 14 647,34 M. " " " " 1901 12 706,13 " " " " " 1902 25 523,86 " zusammen 52 877,33 M. durchschnittlich 17 625,78 M. Die aus dem Jahresberichte ersichtliche außerordentliche Vermehrung der Geschäfte hat die Einstellung einer Reihe von Hilfsarbeitern erforderlich gemacht; die schon jetzt für das laufende Rechnungsjahr 1903 für Hilfsarbeiter angezielene Summe beläuft sich, abgesehen mehrere Kandidaten und Diätare im Laufe des Rechnungsjahres 1903 eingetreten sind und in diesem Jahre noch nicht den ganzen Jahresbetrag beziehen, auf 30 312,58 M., wozu noch Erhöhungen von Diäten für einzelne Hilfsarbeiter und Kandidaten im Laufe des Jahres kommen werden. Es muß daher für das nächste Rechnungsjahr eine Summe von 35 000 M. vorgesehen werden.
—	—	In 1900, 1901 und 1902 wurde der ganze Betrag von je 1500 M. verausgabt.
7 000	400	
6 600	—	
—	—	Es wurden verausgabt in 1900 5 887,56 M. " " " " 1901 6 643,56 " " " " " 1902 7 552,38 " zusammen 20 083,50 M. durchschnittlich 6894,50 M.
4 000	—	Es wurden verausgabt in 1900 3 302,— M. " " " " 1901 9 318,45 " " " " " 1902 10 958,44 " zusammen 23 578,89 M. durchschnittlich 7 859,63 M. Der eingesehene Betrag wird nötig sein, weil umfangreiche Ergänzungs- und Erneuerungsarbeiten an und im Landesbankgebäude im nächsten Jahre vorgenommen werden müssen, welche nach dem technischen Voranschlag 6500 M. betragen; auch führt die Personalvermehrung erhöhte Anforderungen bezüglich des Inventars herbei.
—	80	Die Grund- und Gebäudesteuer ist infolge Reklamation auf den Betrag von 200 M. jährlich festgesetzt worden.
4 000	80	

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Verfügung		Betrag	
			des	für das	für das	Rechnungs-
			Provinzial-	Rechnungs-	jahr 1903.	
			ausschusses.	jahr 1903.		
			₹	₹	₹	₹
III.		Übertrag	15 220	—	11 300	—
4		Für Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Bureaus etc.	8 500	—	8 500	—
5		Für Einrichtung von Agenturen der Landesbank, Gebühren und Auslagen der Agenten	15 000	—	15 000	—
		Für Schreibmaterialien, Druckfachen, Bücher, Porto, Abonnementsgelder, Insertionen, Kosten der Beschaffung von Bureaubedürfnissen, ferner Gerichts-, Notariats- etc. Kosten	15 000	—	13 000	—
7		Für Dienstkleidung des Botenmeisters und des Boten (Die Positionen 2 bis 7 übertragen sich gegenseitig.)	360	—	360	—
		Summe Titel III.	54 080	—	48 160	—
IV.		Sonstige Ausgaben.				
1		Für die baulich-technische Beaufsichtigung des Dienstgebäudes der Landesbank nebst der Dienstwohnung des Landesbankdirektors	200	—	200	—
2		Sonstige Ausgaben und zur Abrundung	242 15	—	662 15	—
		Summe Titel IV.	442 15	—	862 15	—
		Wiederholung.				
I.		Befoldungen	142 434	—	142 434	—
II.		Anderer persönliche Ausgaben	64 143 85	—	57 543 85	—
III.		Sächliche Ausgaben	54 080	—	48 160	—
IV.		Sonstige Ausgaben	442 15	—	862 15	—
		Summe der Ausgabe	261 100	—	249 000	—
		Die Einnahme beträgt	261 100	—	249 000	—
		Ausgleich.				

Titel jetzt				Bemerkungen.
mehr		weniger		
₹	₹	₹	₹	
4 000	—	80	—	
—	—	—	—	Es wurden verausgabt in 1900 . . . 8 783,96 M. " " " " 1901 . . . 7 058,69 " " " " " 1902 . . . 7 634,94 " zusammen 23 476,99 M. durchschnittlich 7825,66 M.
—	—	—	—	Im Rechnungsjahre 1902 wurden 9463,85 M. verausgabt. Da angenommen ist, daß die Tätigkeit der Agenten eine weitere Vermehrung erfahren wird, ist der bisherige Betrag von 15 000 M. eingestellt worden.
2 000	—	—	—	Es wurden verausgabt in 1900 . . . 11 009,61 M. " " " " 1901 . . . 11 175,17 " " " " " 1902 . . . 14 591,49 " zusammen 36 776,27 M. durchschnittlich 12 258,75 M. Mit Rücksicht auf die bereits bei Tit. II Nr. 3 erwähnte Verneuerung der Gebäude sowie darauf, daß schon vor Ablauf des ersten halben Jahres 1903 der Betrag von 7180,07 M. verausgabt worden ist, muß der Betrag von 15 000 M. eingestellt werden.
—	—	—	—	Es wurden verausgabt in 1900 . . . 345 M. " " " " 1901 . . . 298 " " " " " 1902 . . . 219 " zusammen 862 M. durchschnittlich 287,33 M.
6 000	—	80	—	
5 920	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	420	—	Es wurden verausgabt in 1900 . . . 204,10 M. " " " " 1901 . . . 219,54 " " " " " 1902 . . . 346,24 " zusammen 769,88 M. durchschnittlich 256,63 M.
—	—	—	—	
6 600	—	—	—	
5 920	—	—	—	
—	—	420	—	
12 520	—	420	—	
12 100	—	—	—	
12 100	—	—	—	

Kategorie	Titel	Verfasser	Preis	
			Netto	Brutto
Bücher	Die deutsche Literatur des Mittelalters	W. Braune	12,00	12,50
	Die deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts	W. Braune	12,00	12,50
	Die deutsche Literatur des 18. Jahrhunderts	W. Braune	12,00	12,50
	Die deutsche Literatur des 17. Jahrhunderts	W. Braune	12,00	12,50
	Die deutsche Literatur des 16. Jahrhunderts	W. Braune	12,00	12,50
	Die deutsche Literatur des 15. Jahrhunderts	W. Braune	12,00	12,50
	Die deutsche Literatur des 14. Jahrhunderts	W. Braune	12,00	12,50
	Die deutsche Literatur des 13. Jahrhunderts	W. Braune	12,00	12,50
	Die deutsche Literatur des 12. Jahrhunderts	W. Braune	12,00	12,50
	Die deutsche Literatur des 11. Jahrhunderts	W. Braune	12,00	12,50
Zeitschriften	Die deutsche Literatur des Mittelalters	W. Braune	12,00	12,50
	Die deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts	W. Braune	12,00	12,50
	Die deutsche Literatur des 18. Jahrhunderts	W. Braune	12,00	12,50
	Die deutsche Literatur des 17. Jahrhunderts	W. Braune	12,00	12,50
	Die deutsche Literatur des 16. Jahrhunderts	W. Braune	12,00	12,50
	Die deutsche Literatur des 15. Jahrhunderts	W. Braune	12,00	12,50
	Die deutsche Literatur des 14. Jahrhunderts	W. Braune	12,00	12,50
	Die deutsche Literatur des 13. Jahrhunderts	W. Braune	12,00	12,50
	Die deutsche Literatur des 12. Jahrhunderts	W. Braune	12,00	12,50
	Die deutsche Literatur des 11. Jahrhunderts	W. Braune	12,00	12,50